

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**Band:** 19 (1972)  
**Heft:** 7-8

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# IPTR UBLIC RELATIONS

## Zur Generalversammlung der Schweizerischen Public-Relations-Gesellschaft am 3./4. September in Thun

Die Schweizerische Public Relations Gesellschaft (SPRG) stellt ihre diesjährige Generalversammlung in den Dienst einer umfassenden Informationstagung über den Zivilschutz. Mit einem reichhaltigen Programm soll den aus allen Landesteilen erscheinenden Persönlichkeiten dieser für das Wirtschaftsleben unseres Landes wichtigen Gesellschaft am Beispiel des Zivilschutzes der Stadt Thun Einblick in die Rolle des Zivilschutzes im Rahmen unserer Gesamtverteidigung gegeben werden.

Was ist die Schweizerische Public Relations Gesellschaft? Darüber gibt am besten ein Auszug aus ihren Statuten Auskunft:

### Name, Sitz und Rechtsform

#### Art. 1

Unter dem Namen «Schweizerische Public Relations Gesellschaft» (SPRG) besteht mit Sitz und Geschäftsstelle am Domizil des jeweiligen Präsidenten ein Verein im Sinne von Art. 60 ff. des ZGB.

### Arbeitsgebiet

#### Art. 2

Die Gesellschaft als neutrale und unabhängige Institution befasst sich mit allen die Public Relations und ihr verwandten Arbeitsgebiete betreffenden Fragen.

### Zweck

#### Art. 3

Der Zweck des Vereins besteht darin, innerhalb aller Wirtschafts- und Verwaltungszweige sowie gegenüber der Öffentlichkeit über das Wesen, die Aufgaben, Ziele und Möglichkeiten sowie über die Anwendungsgebiete, die Methoden und die Techniken der

Public Relations Aufklärung zu schaffen und dieselben propagieren zu helfen.

Ausgangspunkt bildet die Überzeugung, dass die schweizerische Wirtschaft dieser Methoden und Techniken bedarf, um sowohl auf dem nationalen als auch auf dem internationalen Markt den wirtschaftlichen Wettbewerb erfolgreich bestehen zu können.

#### Art. 4

Der Erreichung dieses Ziels dienen:

- a) Schaffung einer Geschäftsstelle mit Dokumentationssammlung, Fachliteratur, Literaturnachweis, Materialaustausch usw.
- b) Veröffentlichung von Public Relations-Arbeiten und die Herausgabe des Informationsorgans.
- c) Organisation von Fachkursen, Ausstellungen und Förderung der Schaffung von Ausbildungszentren.
- d) Aussprachen und Erfahrungsaustausch mit den an diesen Pro-

blemen interessierten Stellen und Persönlichkeiten, insbesondere durch die Schaffung und Förderung von Ortsgruppen.

e) Schaffung von gesunden Grundsätzen für die Berufsausübung der PR-Tätigkeit sowie Durchführung aller Massnahmen, die geeignet sind, das Ansehen der PR zu fördern.

Zu diesem Zweck besteht eine Berufsgruppe, deren von der Generalversammlung der SPRG genehmigte Reglement einen Bestandteil der Statuten der Gesellschaft bildet.

f) Wahrung der Interessen und Unterstützung gesunder Bestrebungen auf dem Gebiet der Public Relations, Bekämpfung von Auswüchsen, falschen Meinungen und Vorurteilen.

g) Erschließung neuer Anwendungsbereiche und -methoden der Public Relations und Kontaktnahme mit ähnlichen Organisationen nationaler und internationaler Prägung.

Wir heissen die Mitglieder der Gesellschaft und zahlreiche Gäste aus Behörden und Armee, darunter eine grosse Zahl führender Journalisten und Redaktoren, in Thun herzlich willkommen. Die Tagung wurde in Zusammenarbeit mit den Behörden und dem Zivilschutz der Stadt Thun, dem Bundesamt für Zivilschutz, dem Schweizerischen und Bernischen Bund für Zivilschutz sowie der Sektion Thun und Umgebung vorbereitet.

Sozusagen ab Lager können wir Ihnen jetzt mittlere und hohe Auflagen ein- und mehrfarbig in brillanter Qualität liefern!  
Denn unser neues Druckverfahren:



# Rollenoffset

ist sehr leistungsfähig. Verlangen Sie Druckmuster.  
Unsere Fachleute beraten Sie gerne.

# Vogt-Schild AG

Buchdruckerei und Verlag  
4500 Solothurn 2 Tel. 065 2 64 61

## **Zivilschutztage in Rüdtlingen-Alchenflüh**

Samstag, 26., und Sonntag, 27. August. Im Rahmen der Einweihung der neuen Schul-, Turn-, Sport- und Zivilschutzanlagen. Besichtigung der vorbildlichen ZS-Anlagen mit 120 Betten auf einer Fläche von 1830 m<sup>2</sup>, die Bereitschaft einer kleinen Gemeinde demonstrierend. Eine Ausstellung führt in den Aufbau und die Organisation des Zivilschutzes ein. Unter dem Patronat des Bernischen Bundes für Zivilschutz.

## **Zivilschutztag**

**St. Gallen / Appenzell IR / AR**



Im Rahmen der OLMA in St. Gallen wird am Mittwoch, den 18. Oktober 1972 ein besonderer Zivilschutztag durchgeführt. Der Zivilschutz ist an dieser Ausstellung erstmals durch eine besondere, auf die ZS-Konzeption 71 ausgerichtete Schau vertreten, die wir heute schon allen Interessenten zur Besichtigung empfehlen. Für den Zivilschutztag geht heute schon eine Einladung an unsere Leser, Behörden und Bevölkerung. Weitere Hinweise folgen in unserer Septembernummer.

### **Allein-Job im Generalbau**

Als Generalunternehmen gehört die Erstellung schlüsselfertiger Industrie-, Geschäfts- und Lagerhausbauten zum Programm unseres gut fundierten Unternehmens. Erfahrene Baufachleute verfügen über umfassendes bautechnisches Know How. Unser Spezialist für Armierungs- und gleichzeitiger Berater im Stahlbau für Verbindungsfragen fehlt uns noch.

Wir suchen für diese vielseitigen Aufgaben einen dynamischen

### **Eisenbeton-zeichner (in)**

In dieser Position werden Sie sich direkt oder indirekt mit allen in einer Generalunternehmung vorkommenden Eisenproblemen, von der Mitarbeit bei Projektierungsarbeiten über die Erstellung der Schalungs- und Armierungspläne bis zur Devisierung und den Massauszügen, befassen.

Die Stellung verlangt planerische Sorgfalt und organisatorisches Geschick. Dem allem stehen entsprechende Firmenleistungen und Entwicklungsmöglichkeiten gegenüber.

Interessenten für diese interessante Stelle bitten wir um telefonische Kontaktnahme mit unserem Herrn Lätsch (Telefon 01 96 85 61) oder um Einreichung einer schriftlichen Bewerbung an

**Geilinger Stahlbau AG, 8180 Bülach, Tel. 01 96 85 61**

### **Der Zivilschutz an der 50. Ausland- schweizertagung**



Vom 12. bis 28. August 1972 findet in Bern die 50. Auslandschweizertagung statt, für die durch die Auslandschweizerkommission der NHG ein vielseitiges Programm entwickelt wurde. Im Rahmen dieser Tagung wird vom 25. bis 27. August in der Ausstellungshalle Allmend beim Guisanplatz und im umliegenden Freigelände eine grosse Schau der Landesverteidigung organisiert. Die imposante Waffenschau wird ergänzt durch eine Zivilschutzausstellung in den Räumen des Zivilschutzzentrums der Bundesstadt, das gleichzeitig zur Besichtigung freigegeben wird. In Zusammenarbeit mit dem Bernischen und Schweizerischen Bund für Zivilschutz nimmt sich das Bundesamt für Zivilschutz der guten Präsentation dieses wichtigen Teiles unserer Gesamtverteidigung an. An dieser Ausstellung sind nicht nur die Auslandschweizer, sondern die ganze Bevölkerung von nah und fern bei freiem Eintritt herzlich eingeladen. Allein die Besichtigung des Zivilschutzzentrums der Bundesstadt lohnt eine Reise nach Bern.

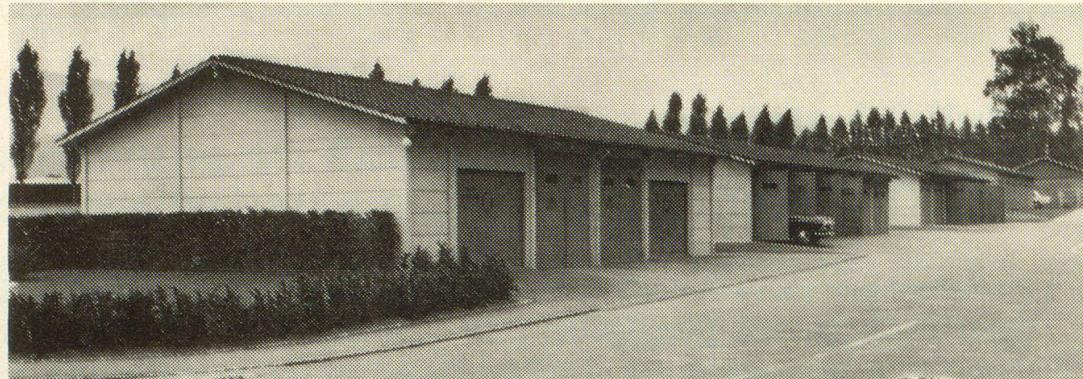


**PANO**  
Produktion AG  
8050 Zürich  
Tel. 01 46 94 27



**PANO-Kletten-Haftwand**

# Zivilschutz- und Feuerwehr-Magazine, Werkhallen, Einzel- und Serien-Garagen



Masse können den Fahrzeugen individuell angepasst werden

Boxen können später beliebig vergrössert oder versetzt werden

Bauten werden mit oder ohne Isolation geliefert

Einbau von Servicetüren und Fenstern nach Bedarf

Kurze Baufrist

Über 40 Jahre Erfahrung

Baubedarf + Zementwaren

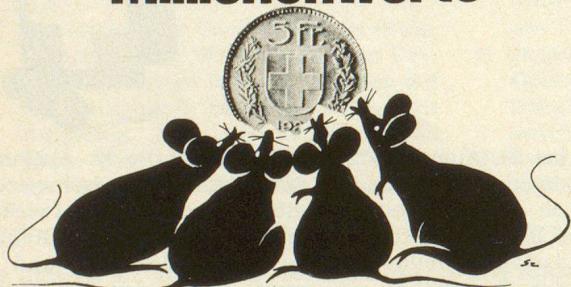
Gustav Hunziker AG

3232 Ins/BE

Telefon 032 83 12 82

Verlangen Sie Prospekt Z 71

## Millionenwerte



## sind bedroht

Tag und Nacht nagen Rost, Schimmel, Kondensation und Korrosion an öffentlichen Franken • Fast in allen Luftschutzräumen und kellerartigen Gerätekammern überschreitet die Feuchtigkeit der Luft die Toleranzgrenze von höchstens 70 % relater Feuchte bei 18 °C. Jenseits dieser Grenze ist rasch mit Schimmelbildung und Rost zu rechnen: eingelagerte Gegenstände und Materialien werden beschädigt • Das muss nicht sein. Denn durch unsere Humidex-Elektro-Entfeuchter (vom Eidg. Amt für Zivilschutz geprüft und als subventionsberechtigt erklärt) lässt sich der normale Feuchtigkeitsgrad leicht erreichen und einhalten • Die Humidex-Geräte arbeiten (ohne Chemikalien) vollautomatisch dank der hygrostatischen Steuerung und funktionieren nach dem Prinzip der Kondensierung, wartungs- und störungsfrei • Prüfen Sie gerade in dieser Jahreszeit im Interesse der Erhaltung investierter Werte mit Hilfe von Hygrometern, die wir Ihnen liefern, den Feuchtigkeitsgrad in den verschiedenen Räumen • Wir nehmen die Messungen kostenlos auch selbst vor und beraten dann mit Ihnen Ihr Entfeuchtungsproblem.

**KRÜGER**

Krüger & Co., 9113 Degersheim, Tel. 071 54 15 44

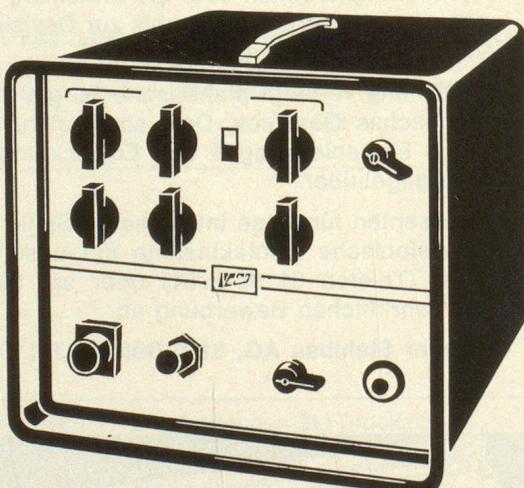
Zürich, 051 94 71 95

Bauaustrocknung,  
klimatologische Mess- und Regeltechnik

Belp, 031 81 10 68

## FÜR KLARE KOMMANDO- ÜBERMITTLUNG GESCHÜTZ - LAUTSPRECHER-ANLAGEN

mit Transistoren-  
Kraftverstärker



**Velectra**

Velectra AG, Biel Abt. Elektronik  
Biel, Unt. Quai 31a

Transistoren-Verstärker für militärische und zivile Zwecke.

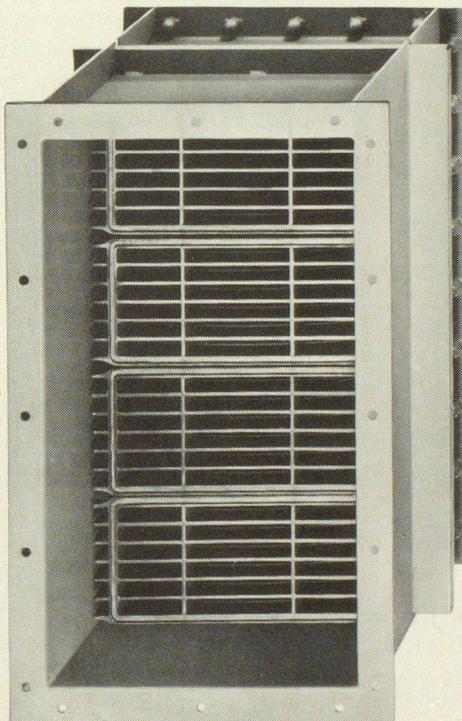
# Vorbeugend planen – mit Luwa Zivilschutz-Bauteilen



*Luwa Explosions-Schutzventile ESV dienen dem Abschluss sämtlicher Luftöffnungen in Schutzräumen für den Zivilschutz und die Armee. Sie werden aber auch in anderen Bauten verwendet, wenn Wert auf erhöhten Schutz gelegt wird.*

*Luwa Explosions-Schutzventile ESV schützen Personen und Anlagen wirksam gegen die Einwirkungen von nuklearen Explosionen. Insbesondere gegen Druck und Sog.*

*Luwa Explosions-Schutzventil ESV,  
BZS 67-14*



*Die kompakt gebauten, einbaufertig gelieferten Einheiten können jederzeit mit einem Luwa Vorfilter, Typ BZS 68-20, kombiniert werden.*

*Luwa Explosions-Schutzventile ESV sind vom Bundesamt für Zivilschutz unter der Nummer BZS 67-14 geprüft und werden vor dem Verlassen des Werkes durch die Gruppe für Rüstungsdienste (GRD) einzeln abgenommen.*

*Verlangen Sie die ausführliche Dokumentation.*

**Luwa AG**  
**Anemonenstrasse 40, 8047 Zürich**  
**Telefon 01-52 13 00, Telex 52268**

**Luwa**

*Frankfurt/M, Paris, London, Wien, Baarn (Holland),  
Barcelona, Charlotte N.C. (USA), São Paulo, Nagoya (Japan)  
sowie Vertretungen in mehr als 40 Ländern*